SOTA-QTC

Bearbeiter:
Dipl.-Ing. Harald Schönwitz, DL2HSC
Försterweg 8, 09437 Börnichen
E-Mail: dl2hsc@darc.de

Bergfunk auf der Ham Radio

Uli, DL2LTO, und Matthias, DL1JMS, berichten von der Ham Radio: „Um 13 Uhr organisierten wir zunächst ein kleines internationales SOTA-Treffen im Eingangsbereich zum gegenseitigen Begrüßen und Hallosagen mit Vertretern aus DL, G, GW, HB9 und F. Gespannt waren wir, ob der Vortragsankündigung überhaupt Interessenten folgen würden, zumal der Vortragsraum SOTA-gemäß im obersten Stockwerk lag und nach der Fahrstuhlfahrt die „Wegstrecke zum Gipfel" zu Fuß zurückzulegen war. Dann füllte sich der Raum mit etwa 50 OMs und einigen XYLs sowie unseren Gästen aus Frankreich, der Schweiz und Großbritannien.

Matthias, DL1JMS, begann das SOTA-Programm kurz vorzustellen und konnte die Anwesenden begeistern. Einigen war SOTA bereits bekannt. Dann führten wir erstmalig ein SOTA-Video vor. Es zeigte die Etappen einer Aktivierung, begonnen bei der Vorbereitung, danach die Wanderung, die Herstellung der Funkkontakte und die abschließende Auswertung. Ralf, DH3IAJ, und Klaus, DF2GN, die Macher des Filmstreifens, erhielten von allen Anwesenden viel Beifall. Eine recht gelungene SOTA-Werbung. Danke den Beiden!

DL4FDM, GW4BVE, G1INK, F8BBL und HB9AFI (v. l.)
Foto: DL1JMS

Uli, DL2LTO, hatte einiges an Portabel-Ausrüstung mitgebracht und zeigte anschaulich, mit welch einfachen Mitteln man auf UKW und KW im Freiland QRV werden kann. Zum Abschluss wurden Fragen beantwortet und Erfahrungen ausgetauscht. Viele Bilder vom Treffen sind unter *www.flickr.com/groups/sota* zu finden. Bei dieser gelungenen Veranstaltung kam Uli der Gedanke, zur nächsten Ham Radio erneut ein internationales SOTA-Meeting zu organisieren. Vielleicht denken die SOTA-Manager der umliegenden Assoziationen darüber nach. Das sollte doch zu machen sein?"

Auswertung Aktivitätstage im Juni

Erstmalig fanden die SOTA-DM-Aktivitätstage am Samstag (9. 6.) und Sonntag (10. 6. 07)

statt. An den Aktivitätszahlen ist ersichtlich, dass diese Entscheidung richtig war. Bis Ende Juni lagen 15 Abrechnungen der Aktivierer und zehn der Jäger vor. Eine deutliche Steigerung zum Vorjahr. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und aus den Kommentaren der Teilnehmer war herauszulesen, dass es allen Spaß gemacht hat. Aus den bisher vorliegenden Auswertungen sind verschiedene Strategien zum Punktesammeln erkennbar. Kurz zusammengefasst: viel Wandern, Gipfelpunkte sammeln und nicht so viele QSOs. Oder aber auf einem Gipfel verweilen (übernachten) und viele Verbindungen tätigen. Jeder Teilnehmer, der abgerechnet hat, bekommt ein Foto mit den Daten seiner Platzierung. Einige Teilnehmer wurden erst Sonnabendnachmittag aktiv, nachdem sie vorher das Amateurfunktreffen in Morgenröthe-Rautenkranz besucht hatten.

Referenzdaten

Walter, DO2KFC, hat die neuesten Daten des Referenzhandbuches Version 3. 1. wieder in *Google Earth*- sowie *POI-Daten* umgewandelt und unter folgenden Adressen bereitgestellt: *www.do2kfc.de/index.pl/sota-google-earth* und *www.do2kfc.de/index.pl/sota-poi.* Damit ist ein wichtiges Hilfsmittel für die Tourenplanung auf dem aktuellsten Stand. Overlays für die Top50-Karten der Landesvermessungsämter Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen sind auf den Seiten der jeweiligen Regionen unter *www.sota-dl.de* abgelegt.

Bergfunk und QRP

Peter, DL2FI, hat „SOTA watch" permanent in die Startseite des DL-QRP-AG-Forums integriert. Damit werden wieder einmal die Gemeinsamkeiten zwischen Bergfunk und QRP demonstriert (siehe auch nächste Seite). Bei vielen Bergfunkern sind schließlich QRP-Eigenbaugeräte erfolgreich im Einsatz.

Termine

Die Herbstwanderung 2007 ist für den 29. und 30. 9. 07 vorgesehen. Wieder eine Möglichkeit, das Bergfunken populär zu machen sowie eine letzte Chance zur Teilnahme am Jugendpokal. Am 13. 10. 07 findet wie angekündigt das Treffen „Amateurfunk Erzgebirge" in Börnichen statt. Geplant sind Ausführungen eines Mitarbeiters der Bundesnetzagentur, ein Vortrag zur Durchführung einer Funkverbindung zwischen einer Schulfunkstation und der ISS am Beispiel von DL0GYM, die Vorstellung des Projektes „Bergbau und Amateurfunk" sowie Erläuterungen zum Funkbetrieb aus Luftfahrzeugen. Bei allen Beiträgen spielt auch das Bergfunken eine Rolle. Noch im Juli wird das komplette Programm unter *www.wildenstein.de/amateurfunk* veröffentlicht.